



Auch in diesem Jahr bietet der Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim wieder eine Reihe informativer Vorträge an. Dabei werden verschiedene Themen, wie Pflegeversicherung und Pflegeeinstufung, die Versorgung durch Osteuropäische Betreuungskräfte, Demenz, Vorsorgevollmacht und Betreuung, aufgegriffen.

In den täglichen Beratungen unterstützen die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes Betroffene in ihrem Wunsch, auch bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit zuhause in der vertrauten Umgebung leben zu können, solange es geht. Mit geeigneter Unterstützung, Versorgung und Begleitung kann dies durchaus gelingen, auch wenn die Bewältigung des alltäglichen Lebens durch Pflegebedürftigkeit schwerer fällt.

Die Vorträge richten sich an Betroffene, pflegende Angehörige, Betreuungs- und Pflegepersonen sowie an alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr
Matthias Schauz
Sozialdezernent des Landkreises Heidenheim

Veranstaltungsort:
Landratsamt Heidenheim,
Felsenstr. 36, 89518 Heidenheim
Konferenzraum B004/005
(Zugang über den Haupteingang)

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Telefon: 07321 321-2424 oder -2473
pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de

Die Veranstaltungen sind kostenfrei

Die Träger des Pflegestützpunktes:



Landkreis
Heidenheim

10. Vortragsreihe

Gut zu wissen

Vorsorge – Pflege – Gesundheit

15.09. - 12.10.

2026

PFLEGE
STÜTZPUNKT
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS HEIDENHEIM

**15. September 2026
(Dienstag) – 18 Uhr**

Leistungen der Pflegeversicherung – Unterstützungsangebote im Landkreis Heidenheim

Wenn ein Mensch hilfe- und pflegebedürftig wird, tauchen viele Fragen auf. Wie geht es weiter? Was leistet die Pflegeversicherung und wo finde ich Hilfe zur Versorgung und Pflege für mich oder meine/n Angehörige/n?

Veronika Bruckner informiert über die Leistungen der Pflegeversicherung und über Angebote und Hilfen im Landkreis.

Referentin: Veronika Bruckner, Pflegeberaterin
Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim

**22. September 2026
(Dienstag) – 18 Uhr**

Der Pflegegrad – Wissenswertes und hilfreiche Tipps zur Begutachtung

Eine Begutachtung zur Feststellung des Pflegegrades findet oftmals zu Hause statt. Doch wie läuft die Begutachtung ab? Wie kann man sich gut darauf vorbereiten? Was sind die Kriterien und wieso schätzt der Gutachter die Pflegebedürftigkeit anders ein, als ich? Was mache ich, wenn ich mit der Entscheidung nicht einverstanden bin? Diese und viele weitere Fragen zur Begutachtung werden an diesem Abend Thema sein.

Referent: Holger Uhlig, Leiter des Bereiches
Pflege der AOK Ostwürttemberg

**29. September 2026
(Dienstag) – 18 Uhr**

Pflege im eigenen Zuhause – Versorgung durch osteuropäische Betreuungskräfte

Der Vortrag beleuchtet die Chancen und Risiken der sogenannten „24-Stunden-Pflege“. Was dürfen osteuropäische Betreuungskräfte leisten? Welche Kosten können entstehen und welche Vorbereitungen sollten getroffen werden? Erklärt werden zudem die Unterschiede zwischen dem Entsendemodell einer Agentur, dem Arbeitgebermodell und der Beschäftigung von Selbstständigen.

Referentin: Veronika Bruckner, Pflegeberaterin
Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim

**05. Oktober 2026
(Montag) – 18 Uhr**

Demenz vorbeugen und bewältigen – Überblick über Formen, Präventionsmöglichkeiten und Behandlung

Demenz – eine Herausforderung, die viele Menschen betrifft. Doch welche unterschiedlichen Formen der Erkrankung gibt es? Wie kann man vorbeugen und welche Therapien können helfen?

Dr. José-Marie Kousse mou gibt in seinem Vortrag einen kompakten Überblick und zeigt konkrete Wege zur Bewältigung im Alltag auf.

Referent: Dr. H. Kousse mou, Chefarzt
Psychiatrie Klinikum Heidenheim

**12. Oktober 2026
(Montag) – 18 Uhr**

Bevollmächtigte oder gesetzliche Betreuer – Wo liegen die Unterschiede und wer hat welche Aufgaben

Unfälle, Krankheit oder Alter können dazu führen, dass wichtige Alltagsentscheidungen nicht mehr selbst getroffen werden können. Doch wer darf dann entscheiden?

Wie schützt die Vorsorgevollmacht, und wann greift das Betreuungsgericht ein? Was sind die Rechte und Pflichten eines Bevollmächtigten oder gesetzlichen Betreuers, und welche Kosten kommen auf Betroffene und Angehörige zu?

Diese und viele weitere Fragen zur Vertretung und Vorsorge werden an diesem Abend Thema sein.

Referentin: Stefanie Hägele, Vereinsbetreuerin
Betreuungsverein Heidenheim e.V.